

333

In em stat vnd hundert
 In jar sone vran er hat
 vier tag geuastot jar
 dinc spie **S**mittay in d
 stat waz em buchel da
 pflaget die besten in der
 stat die durch burg
 wil sinen zekome of
 den buchel stund der
 heylig man **u**nd ruff vnd
 sich vnd helpe **F**ar ka
 men die vnd jung v
 fragten In waz In be
 schaffen war **D**o sprach
 er ich bin em münch v
 Egipto vnd bin v
 Judent of geweson di
 gentlich in dreyer heeren
 banden **D**er dreyer zwey
 han ich mich er wert
Der dritte habet mich
 noch vnd hatt nu In gelt
 zornlich em mich ge
 uordret **D**es hab ich
 müz ze geben jar vnd
 vil er mich vor der te
Die burger fragten
 mich wer die drey heeren
 waren oder wie si hie
Do mante er si also
 In heisset emen gutheit
 der ander vnd kaisheit
 der drit frageheit **N**o

der gutheit **I**n v
 kaisheit hab ich mich
 erlöset mit strengem
 leben **I**z si in gelt mit
 me an mich fordrer
Der frageheit han ich
 vier tag min gelt vor
 gehert mit vaster v
 wil hunger sterben
Hu waz den etlich buch
 meyster **I**z er die red
 mit lise heete ze same
 geleit die gabent In
 eme schilling **D**a mit
 wälten si In sachen
 den gab er emen pfiff
Du nam v In mit me
 den em brott da mit
 er den hunger vertrib
Und für v der stat da
 by erbanten si **I**z er
 em heylig man v
Danne kam er in
 em ander stat da vand
 er eme hochen burg
 der waz in emen schlaht
 kezerie die hieffent
 manithei den selben
 gab er sich aber ze kaffe
 me **I**n bekort In v
 der selben kezerie In
 zwey jaren **I**z er v